

A₁ | R₁ | B₃ | E₁ | I₁ | G₂ | S₁ | P₄ | R₁ | O₂ | B₃ | E₁

Kontext: Biographie

Munter-melodisch, melancholisch, musikalisch ein absoluter Top-Act – THE PARLOTONES aus Südafrika stehen parat, um in diesem Sommer die europäische Indie-Rock-Szene aufzumischen. Mitreißend und voller Power präsentiert sich die Band nun speziell dem deutschen Publikum: In Südafrika längst ebenso chart- wie award-verwöhnte Stars, bringen THE PARLOTONES ihr Hit-Album „A World Next Door To Yours“ am 26. Juni endlich auch auf den hiesigen Markt. Das Live-Erlebnis gibt es gleich dazu: Schon zwei Tage später beginnt die Deutschland-Tour des Rock-Quartetts aus Johannesburg.

Die Geschichte von THE PARLOTONES begann im Sommer des Jahres 1998: Frontmann, Gitarrist und Sänger Kahn Morbee, der sich bereits als Teenager mit Songwriting befasste und mit seiner außergewöhnlichen Stimme den charakteristischen Sound der Band prägt, gründete mit Highschool-Kumpel und Drummer Neil Pauws die Keimzelle der Formation, zu der sich bald die Brüder Paul und Glenn Hodgson gesellten. Stilistisch ließen sich THE PARLOTONES durch Vorbilder wie die Beatles, Coldplay, R.E.M. und Snow Patrol inspirieren, entwickelten dabei aber konsequent einen eigenen, wiedererkennbaren Stil und eroberten sich damit zunächst auf Landesebene ein begeistertes Publikum. Im Jahr 2006 endlich ermöglichte ein Lizenzvertrag mit Universal Music auch die internationale Vermarktung von THE PARLOTONES. Die Aufmerksamkeit der Rock-Fans auf anderen Kontinenten stellte sich schnell ein: Der Song „Beautiful“ wurde von der Firma Fuji in einem Werbespot für Fotozubehör eingesetzt und brachte THE PARLOTONES so einem großen Publikum nahe. Über eigene, aufwändig produzierte Videoclips wurde die Medienpräsenz weiter verstärkt: Der Clip zum Song „Colourful“ fand Beachtung in europäischen Musikmedien und wurde unter anderem von MTV ins Programm genommen. Mit dem kürzlich realisierten, aufwändigen Video „Overexposed“ steuerten THE PARLOTONES den Titelsong zu einem Kurzfilm für das Magazin FHM bei. Verkaufsstark und vielfach ausgezeichnet: Nachdem bereits das 2005 veröffentlichte Debütalbum „Radiocontrolledrobot“ Goldstatus erreichte, hat das aktuelle Werk „A World Next Door To Yours“ zwischenzeitlich alle Rekorde gebrochen – Platin und Platz 1 in allen (in Südafrika nicht zentral ausgewerteten) Verkaufscharts sowie ganzjährige Chartpräsenz in den Top 20.

Der South African Music Award (SAMA) ist nur einer in einer Reihe wichtiger Auszeichnungen, die die Band entgegen nahm: Dort wurde das Debüt „Radiocontrolledrobot“ als bestes Album in der Kategorie Rock ausgezeichnet. Weitere Siege und Nominierungen, wie bei den You Awards (Beste Band) und in verschiedenen Kategorien der MK-Awards (dem südafrikanischen Gegenstück zu MTV) kommen hinzu. Besonders bemerkenswert ist ferner der Loerie Kraft-Award 2008, mit dem erstmals ein Video („I'll Be There“) ausgezeichnet wurde; besonderen Adel verleiht der doppelte ISC-Award – die Jury, der unter anderem Tom Waits und Jerry Lee Lewis angehören, kürte den Clip zu „Overexposed“ zum besten Video und vergab in der Kategorie Performance den zweiten Platz für „Giant Mistake“
Auch live begeistern die PARLOTONES die Massen: Insgesamt 280 Shows – unter anderem im Rahmen von wichtigen Festivals wie dem Live Earth, dem Coke Fest und dem V Fest – spielten die Band bislang, im Heimatland vor durchschnittlich 7.000 Fans. Rekord war ein Gig vor sagenhaften 40.000 begeisterten Zuschauern.

THE PARLOTONES setzten auch außerhalb Südafrikas ihre Erfolgsserie fort. Als Support für Bands wie Starsailor und den Wombats präsentierten sie sich bereits dem Publikum in Europa, Großbritannien und den USA.